



CH Chrapf & Hirne lanciert

Die Frauenfelder Wohninitiative



Medienmitteilung 17. April 2015 zur Einreichung der Frauenfelder Wohninitiative

Frauenfelder Wohninitiative mit Rekordergebnis eingereicht

Am vergangenen Freitag überreichte CH Chrapf & Hirne Stadtschreiber Ralph Limoncelli **1223** Unterschriften. So viele Frauenfelderinnen und Frauenfelder haben die Frauenfelder Wohninitiative "Wohnen für alle" unterschrieben. Das ist neuer Rekord für eine Volksinitiative in Frauenfeld. CH bedankt sich herzlich bei allen, welche die Initiative unterstützt haben.

Während der Unterschriftensammlung, der das zum Teil garstige Wetter nichts anhaben konnte, erlebte CH regen Zuspruch, viel Lob und grosse Unterstützung ("Super!", "Endlich setzt sich jemand für bezahlbare Wohnungen ein!", "Sehr gut, ich hab' schon unterschrieben", "Weiter so" usw.).

Mit der Frauenfelder Wohninitiative wird die Erhaltung und die Schaffung von preisgünstigen und qualitativ guten Wohnungen städtische Aufgabe. Die Initiative schlägt konkrete und wirksame Massnahmen vor: Abgabe von städtischen Grundstücken, insbesondere an Wohnbaugenossenschaften; Nutzung des Landkreditkontos für bezahlbare Wohnungen; Gewährung von zinsgünstigen Darlehen; raumplanerische Anreize; Sicherung von gut für Wohnüberbauungen geeigneten städtischen Grundstücken für den gemeinnützigen Wohnungsbau.

Mehr bezahlbarer Wohnraum nützt allen: Die Attraktivität der Stadt wird gesteigert, die Durchmischung gestärkt, und auch das Gewerbe profitiert, wenn am Ende des Monats mehr Geld für den Konsum bleibt.



Gemeinderat Peter Hausammann, Roland Wetli, Gemeinderätin Sandra Kern und Gemeinderat Benjamin Stricker Zirfass (v.l.n.r.), Mitglieder des Initiativkomitees, überreichen im Rathaus Stadtschreiber Ralph Limoncelli **1223** Unterschriften für die Frauenfelder Wohninitiative.